

Zeit ist das Leben

Von Franz X. Erni

Als ich einmal zwischen zwei Terminen keine Zeit für ein richtiges Essen fand und mir darum am Imbissstand schnell einen Hot Dog besorgte, entdeckte ich zufällig im Schaufenster ein Buch mit dem vielversprechenden Titel «Mehr leisten – weniger arbeiten». Wie von Geisterhand getrieben, kaufte ich dieses Buch. Und noch am selben Abend habe ich diese interessante Lektüre sozusagen in einem Atemzug verschlungen. Auf der Rückseite des Buches fand ich das folgende Zitat des Autors Michael LeBoeufs:

«Zeit ist mehr als Geld, Zeit ist Ihr wichtigstes Kapital. Denn wenn Sie Ihr Geld verschwenden, verlieren Sie Ihr Vermögen, wenn Sie aber Ihre Zeit verschwenden, verlieren Sie einen Teil Ihres Lebens.»

Das Zeitplanbuch – benutzen statt nur besitzen!

Ich erkannte, dass ich zu viel Zeit im Geschäft verbrachte, und mein Privatleben darunter litt. Darum

Lernziel: Zeit ist nicht zu verwechseln mit den uns zur Verfügung stehenden «Ressourcen», die wir nach Belieben einsetzen. Sie ist ein Kapital, das wir nicht vermehren können. Nur seinen Inhalt können wir bereichern oder verarmen lassen. Der Autor will Sie mit seinem Beitrag dazu anregen, sich Ihrer Zeit mehr bewusst zu werden.

setzte ich mir zum Ziel, meine Arbeitszeit zu reduzieren und diese dafür besser zu nutzen. Voller Tatendrang begann ich in den nächsten Tagen, mein Zeitplanbuch nicht nur zu besitzen, sondern es auch zu benutzen. Und siehe da, schon nur durch das Führen einer schriftlichen Pendenzenliste und dem Arbeiten nach Tagesplänen verbesserte sich meine Situation schon merklich. Ich schob meine Aufgaben nicht mehr unnötig auf und liess mich weniger ablenken. Ich war nicht mehr dazu verdammt, wichtige Aufgaben nach dem Feierabend oder am Wochenende zu erledigen.

So fand ich auch Zeit, mir Gedanken über meine Zukunft zu machen. Meine damalige Arbeit bereitete mir zwar Freude, doch

irgendwie sah ich keine Möglichkeit, meine neuen Träume und Ziele in dieser Firma zu verwirklichen. In einer stillen Stunde erinnerte ich mich an die Geschichte vom Mann, der die Zeit aufhalten wollte.

Es war einmal ein Mann, der wollte die Zeit aufhalten, darum lief er hinaus vor die Tore der Stadt und rief: «Zeit steh still!» Da kam ein Reiter des Weges und sagte zu ihm: «Wenn dies dein Wunsch ist, so sei er dir erfüllt.» Er nahm seinen Degen und stach ihn in die Brust des Mannes und sagte zu ihm: «Es gibt nur eine Zeit, deine Zeit und ihr Wesen ist die Wandlung; wer die Veränderung nicht will, der will auch nicht das Leben.»

Ein Vertrag mit mir selbst

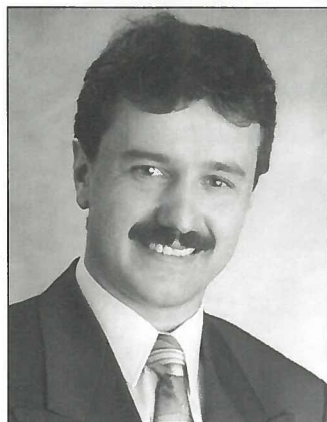
Danach war mir klar, es ist Zeit für eine Veränderung. Ich begann mich noch weiter mit dem Thema Zeitplanung zu beschäftigen. Ein entscheidendes Ereignis stand wieder in Verbindung mit einem Buch. In seinem Zeitmanagement-Klassiker «Mehr Zeit für das Wesentliche» hat mich Lothar J. Seiwert gezwungen, einen schriftlichen Vertrag mit mir selbst abzuschliessen. Eigentlich wollte ich mir die Zeit dazu nicht nehmen,

sondern schnell weiterlesen. Etwas hat mich dann doch bewogen, den Vertrag schriftlich festzuhalten. Dieses Blatt Papier habe ich dann fein säuberlich in einem Ordner abgelegt, und schon nach kurzer Zeit blieb es da auch vergessen.

Als ich nach Jahren einen anderen Vertrag suchte, fiel mir mein Zeitmanagementvertrag wieder in die Hände. Ich staunte nicht schlecht – es war mir nicht einmal mehr bewusst, dass ein solcher Vertrag existierte und trotzdem hatte ich während der ganzen Zeit an meinen schriftlich festgehaltenen Zielen gearbeitet. Da erkannte ich, dass mein Hirn von meinen Zielen oft zu wenig weiss, und dass Zeitplanung keine reine Angelegenheit von Wille und Logik sein kann.

Persönliche Zeitplanungsphilosophie

Mir erging es wie Martin in der Broschüre «Zehn Freiheiten». Ich hatte bereits Unmengen von «Erfolgsbüchern» gelesen, doch der wahre Erfolg schien mir verborgen zu bleiben. Immer wieder wollten mich Erfolgspropheten von ihrer Methode überzeugen. Doch wie wir alle einzigartige Fingerabdrücke besitzen, muss wohl auch jeder seinen persönlichen Umgang mit der Zeit finden. Daher möchte ich nun nicht näher auf die verschiedenen Zeitplanungsmethoden und Philosophien eingehen, sondern Sie auffordern, sich Ihrer Zeit mehr bewusst zu werden. Impulse finden Sie genügend in den in diesem Beitrag erwähnten Büchern.



Liebst Du das Leben, dann nutze Zeit, denn daraus ist es gemacht.

Franz X. Erni ist freischaffender Autor, Coach und Trainer in den Bereichen Zeit-, Kontakt- und Team-Management. U.a. ist er tätig für den PSILOG (Psion User Club of Switzerland). Informationsblätter zu Zeit-, Kontakt- und Team-Management mit Tips zum Programm «Termin-Manager» können gegen ein frankiertes und adressiertes A5-Couvert beim Autor bezogen werden. Franz X. Erni, Postfach 55, 5616 Meisterschwanden. Tel 056-670 10 61, Fax 056-670 10 69, CompuServe 101506,710